



Paul Wiedmer

* 1947 in Burgdorf, CH



Paul Wiedmer absolvierte von 1963 bis 1966 eine Lehre als Schlosser in Burgdorf. Von 1967 bis 1973 war er Schüler bei Bernhard Luginbühl sowie Assistent bei Jean Tinguely und Niki de Saint Phalle. 1969 begann seine Mitwirkung an der Gemeinschaftsplastik *Monstre de Milly* (mit u. a. Tinguely, Luginbühl, Saint Phalle und Daniel Spoerri) bei Milly-la-Forêt in Frankreich. 1970 richtete er ein eigenes Atelier in Burgdorf ein und begann 1973, als freischaffender Künstler zu arbeiten. 1973 und 1974 hatte er Arbeitsaufenthalte in den USA. 1997 gründete Wiedmer den Skulpturengarten La Serpara, der in Italien nahe Orvieto bei Civitella d'Agliano gelegen ist. Der Garten wird jährlich durch Aufstellung weiterer Skulpturen ergänzt und enthält mittlerweile zahlreiche eigene Werke von Wiedmer sowie von weiteren namhaften Künstlern. Seine Arbeiten stehen «in der Tradition der europäischen Eisenskulptur» und sind «konzeptuell in grossen Teilen durch das Leitmotiv des Feuers geprägt».

Paul Wiedmer lebt und arbeitet in Civitella d'Agliano und in Burgdorf.